Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Jeversches Wochenblatt
1889

90 (9.6.1889)

urn:nbn:de:gbv:45:1-428035

Visual Library

Jeversches Wochenblatt

und

Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

№ 90. Sonntag, den 9. Juni 1889.

Obrigkeitliche Bekanntmachungen.

Oldenburgische Staats-Eisenbahn.

Mit dem 15. d. Mts. wird die Station Hohenkirchen in den directen Güter-Verkehr mit Stationen der Eisenbahn-Directions-Bezirke Altona, Elberfeld, Frankfurt a/M., Hannover, Köln (linksrheinisch), Köln (rechtsrheinisch) und Magdeburg, sowie die Station Carolinensiel desgleichen mit Stationen des Eisenbahn-Directions-Bezirkes Frankfurt a/M. einbezogen.

Ueber die Frachtberechnung geben die betheiligten Güter-Expeditionen nähere Auskunft.

Oldenburg, 4. Juni 1889.

Eisenbahn-Direction.

Am 14. Juni d. J. wird in Veranlassung des Pferdemarktes in Oldenburg ein Sonder-Pferde- u. Vieh-Zug von Oldenburg nach Jever befördert. Derselbe wird 3.25 Nachm. von Oldenburg fahren und 4.20 in Varel, sowie 5.25 in Jever eintreffen. Die Beförderung von Vieh im Localverkehr geschieht am genannten Tage in der Richtung bis Jever ausschließlich mit diesem Sonderzuge.

Oldenburg, 1889 Juni 1.

Eisenbahn-Direction.

Testaments-Eröffnung.

Nachdem der Häusling Edo Cassens Peters zu Bülterei am 8. December 1882 gestorben, wird dessen am 17. August 1882 vor dem Amtsgerichte errichtetes Testament am

13. Juni d. J., Vormittags 11 Uhr,

im Sitzungszimmer des Amtsgerichts publicirt werden.

Jever, 1889 Mai 28.

Amtsgericht, Abth. II.
J. V.:
Abrahams.

Meyerholz.

Immobil-Verkauf.

In Convocationssachen
betr. den öffentlichen Verkauf der dem Landwirth Reiner Hinrichs in Leepens und dem Gastwirth Wilke Ahlrichs Eykamp zu Westerholt gemeinschaftlich gehörigen, zu Friederikensiel belegenen Immobilien, Art. 126 der Mutterrolle der Gemeinde Hohenkirchen,

ist auf Antrag der Convocanten neuer Verkaufstermin auf

den 15. d. M., Vormittags 10 Uhr,

im Sitzungszimmer des Amtsgerichts angesetzt.

Jever, 1889 Juni 1.

Amtsgericht, Abth. II.
Hemken.

Meyerholz.

Gemeindesache.

Ausverdingung.

Am Sonnabend, den 15. d. M., Nachmittags 5 Uhr,

werden in Wwe. Zwitters Wirthshause hierselbst die Umlegungsarbeiten verschiedener Steinpfäde und Lieferung von Sand öffentlich ausverdungen.

Waddewarden, 1889 Juni 4.

Eden.

Sielsache.

Am Sonnabend, den 15. Juni, Nachmittags 5 Uhr,

werde ich die 2malige Reinigung des Kopperhörner Tiefs und Banter Zuggrabens bei Seetzen Wwe. zu Schaar öffentlich mindestfordernd ausverdingen.

Bant. Fr. Lauts, Sielgeschworener.

Gras-Verkauf

an der Chaussee Heidmühle-Hölle

am Sonnabend, den 15. d. M., Nachmittags 5 Uhr bei Chausseewärter Janssen Haus beginnend.

Barkel, 6. Juni 1889.

Plagge.

Vergantungen.

Der Landwirth D. Heeren zu Haddien, Gemeinde Waddewarden, läßt wegen Aufgabe der Landwirthschaft

am Dienstag, den 11. Juni d. J., Nachm. 2 Uhr anfangend,

auf seinen daselbst unmittelbar an der Chaussee belegenen Ländereien

ca. 25 Matten sehr gut besetzte Mehde auf dem Halm

Landesbibliothek Oldenburg

in passenden Abtheilungen öffentlich meistbietend mit geraumer Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Bübbens. **J. F. Detmers.**

Der Pferdehändler Ihne Djuren zu Roggenstede läßt am

Dienstag, den 11. dieses Monats,
Morgens 10 Uhr,

beim Kuper'schen Gasthofe zu Kopperhörn:

15 Stück lithauische und russische

Pferde,

sowie

10 Pferde größeren und kleineren Schlages

(sämmtlich drei- und vierjährig)

mit Zahlungsfrist öffentlich meistbietend verkaufen.

Pferdebesitzer werden darauf aufmerksam gemacht, daß der Verkäufer andere Pferde in Tausch annimmt.

Neuende, den 6. Juni 1889.

H. Gerdes,
Auctionator.

Mehde- und Frucht-Verkauf.

Am Dienstag, den 11. d. M.,
Nachm. 5 Uhr präcise anfangend,

werde ich auf den zu Pett bei **Fedderwarden** belegenen Ihnken'schen Ländereien

6 Grasen sehr schönen **Brab. Klee,**
8 Grasen sehr schön besetzte **Altlands-Mehde,**
4 Grasen brillant stehende **Wintergerste** und
3 Grasen brillant stehenden **Roggen**

öffentlich meistbietend auf 6monatliche Zahlungsfrist verkaufen und lade Kaufliebhaber hiermit freundlichst mit der Bitte ein, sich gefl. bei der Behausung des Herrn Fr. Ihnken versammeln zu wollen.

Sengwarden. Wilh. Reiners,
Auctionator.

Der Hausmann F. Lohe zu Schaar läßt

am Mittwoch, den 12. dieses Monats,
Nachmittags 3 Uhr,

auf seinen zu **Neuender-Altengroden** belegenen Ländereien:

12 Grasen sehr gut besetzten Brabanter Klee, in passenden Abtheilungen,

mit Zahlungsfrist öffentlich meistbietend verkaufen.

Kaufliebhaber wollen sich bei Gastwirth Meenen zu Schaar versammeln.

Neuende, den 6. Juni 1889.

H. Gerdes,
Auctionator.

Vergantung.

Am

Mittwoch, den 12. Juni 1889,
Nachm. 2 Uhr anfangend,

werde ich im bezw. beim Hause des Gastwirths Hellmerichs hies. öffentlich meistbietend mit Zahlungsfrist verkaufen:

1 schönes, gut eingerichtetes **Schreibpult** mit Aufsatz, 1 Bettstelle, verschiedene Tische und Stühle, 1 Karnmaschine, einige Kübel und Fässer, versch. Haus- und Küchengeräth;

ferner: 1 Faß **hellen Syrup,** plm. 500 Pfund, 2—3000 Pfd. **gute Kartoffeln,** eine große Anzahl Flaschen **Liqueure** u. **Spirituosen,** mehrere Tausend **Cigarren** u. **Cigaretten,** sowie viele hier nicht genannte Gegenstände der Eisen- und Kurzwaarenbranche.

Kaufliebhaber werden freundl. eingeladen.

Sengwarden. Wilh. Reiners,
Auctionator.

Der Landwirth Gerhard Schipper zu Grab Connhausen, Gemeinde Sillenstede, läßt

am Mittwoch, den 12. Juni d. J.,
Nachm. 3 Uhr anfangend,

auf seinen Ländereien

ca. 38 Grase sehr gut bes.

Mehde,

worunter ca. 8 Grasen brabanter Klee,

öffentlich meistbietend auf **halbjährige** Zahlungsfrist durch mich verkaufen.

Käufer werden eingeladen.

Sillenstede, 1889 Mai 31.

Albers.

Landesbibliothek Oldenburg

Mehde-, Heu- und Nachweide-Verkauf.

Am Mittwoch, den 12. Juni 1889,
Nachmittags 3 Uhr,

werde ich für die Erben des weil. Proprietairs D. C. Früchtenicht auf den zum Nachlasse desselben gehörigen, am Hooks- resp. Ochsenhammswege hieselbst belegenen Ländereien öffentlich meistbietend auf geraume Zahlungsfrist verkaufen:

5,0796 Hectar (gleich etwa 11 Matten) sehr gut besetzte Mehde,

sodann: **die Nachweide von diesen Landstücken vom 1. Juli 1889 bis Martini 1889** und zwar in passenden Abtheilungen,

ferner: **4 Fuder Heu** (in der Früchtenicht'schen Scheune an der Schlachte hieselbst).

Kaufliebhaber werden eingeladen und gebeten, sich beim Früchtenicht'schen Hause an der Schlachte hieselbst zu versammeln.

Jever. H. A. Meyer.

Der Handelsmann H. G. Janssen zu Upsdorf läßt am

Donnerstag, den 13. dieses Monats,
Nachm. 2 Uhr anfang.,

in der Behausung des Gastwirths Krause zu Sedan

40–50 St. große u. kleine

Schweine

öffentlich meistbietend mit Zahlungsfrist verkaufen.

Neuende, den 1. Juni 1889.

H. Gerdes,
Auctionator.

Mehde- und Frucht-Verkauf.

Im Auftrage des Rechnungsstellers Albers zu Sillenstede, als Verwalter in dem Concursverfahren über das Vermögen des Landwirths Rolf Hinrich Egts bei Fedderwarden, werde ich am

Donnerstag, den 20. Juni d. J.,
Nachm. 3 Uhr anfangend,

etwa 30 Grasen gut besetzte Altlands-Mehde,

5 Grasen schönen Brab. Klee

und **3 Grasen schön stehenden Roggen,**

als zur Concursmasse gehörig, öffentlich meistbietend mit zwölfwöchentlicher Zahlungsfrist an Ort und Stelle verkaufen.

Käufer wollen sich gefl. in Fedderwarden versammeln.

Sengwarden. Wilh. Reiners,
Auctionator.

Mehde-Verkauf.

Der **Landwirth H. Ahrens zu Langewerth** läßt auf seinen Ländereien daselbst am

Freitag, den 14. dieses Monats,
Nachm. 2 Uhr anfang.,

40 Grasen gut besetzte

Mehde

in passenden Abtheilungen

mit Zahlungsfrist öffentlich meistbietend durch den Unterzeichneten verkaufen.

Kaufliebhaber wollen sich in Martens Wirthshause zu Langewerth versammeln.

Neuende, den 3. Juni 1889.

H. Gerdes,
Auctionator.

Verpachtung.

Landgut-Verpachtung.

Der Herr Proprietair W. L. Toel zu Delmenhorst will das ihm gehörige, zu Haddien in der Gemeinde Waddewarden an der Chaussee belegene

Landgut

zur Größe von 22 Hect. 79 Ar 45 □M.
(ca. 48 1/5 Matt)

auf mehrere Jahre, zum Antritt mit dem 1. Mai 1890, in Janssen's Wirthshause zu Haddien

am Sonnabend, den 15. Juni d. J.,
Nachmittags 4 Uhr,

öffentlich meistbietend durch den Unterzeichneten verpachten lassen, wozu Pachtliebhaber eingeladen werden mit dem Bemerken, daß die Pachtbedingungen beim jetzigen Pächter Herrn Lübben sowohl als beim Unterzeichneten vor der Verpachtung zur Einsicht ausliegen.

Bübbens. J. F. Detmers.

Notificationen.

Verkauf eines Landgutes.

Das zur Concursmasse des Landwirths Rolf Hinrich Egts bei Fedderwarden gehörige

Landesbibliothek Oldenburg

Landgut

kommt zufolge Proclams des Großherzoglichen Amtsgerichts, Abth. III, zu Jever vom 7. März d. J. im Wege der Zwangsvollstreckung

am 21. Juni d. J.,
Vorm. 11 Uhr,

im Amtsgerichtslocale zur öffentlichen Versteigerung.

Das Landgut liegt am Dorfe Fedderwarden und zum Theil unmittelbar an der Chaussee. Dasselbe besteht aus den Wohn- und Wirthschaftsgebäuden nebst einem Backhause, Gartengründen, einem sog. Kuhgange und den Ländereien und hat eine Größe von 24 ha 98 a 48 qm. Die Ländereien sind von günstigster Bonität.

Das Immobil soll sowohl im Ganzen zum Verkaufe ausgeboten werden, als auch stückweise, d. h. jede einzelne Parcelle oder mehrere Parcellen zusammen.

Der Antritt seitens des Käufers erfolgt hinsichtlich der Ländereien bereits im Herbste 1889, der Gartengründe am 1. März 1890 und der Wohn- und Wirthschaftsgebäude am 1. Mai 1890.

Ich erlaube mir, auf diese gewiß sehr günstige Kaufgelegenheit Selbstbewirthschafter und Kapitalisten aufmerksam zu machen.

Sillenstede, 1889 Mai 31.

Der Concursverwalter.
Albers.

Verkauf resp. Verpachtung
eines
Gasthofs.

Der Unterzeichnete ist beauftragt, den in Jever am Marktplatz belegenen, sehr gut eingerichteten und mit schönen Stallräumlichkeiten versehenen Gasthof

„Schütting"

mit Antritt **zum 1. Mai 1890** unter der Hand zu verkaufen resp. auf mehrere Jahre zu verpachten.

Der Gasthof enthält außer mehreren anderen Räumlichkeiten große Club- und Logirzimmer und ist an der günstigsten Lage belegen.

Was die Existenzfähigkeit dieses alten renommirten Gasthofs anbelangt, so kann dieselbe bei sachkundiger und tüchtiger Führung der Wirthschaft außer Frage gestellt werden.

Von dem Kaufpreise kann auf Wunsch der größte Theil in dem Immobil stehen bleiben und sind überhaupt die Bedingungen sehr günstig.

Etwaige Kauf- resp. Pachtliebhaber wollen sich ehestens an den Unterzeichneten zum Contrahiren wenden, welcher auch zur weiteren Auskunftsertheilung gerne erbötig ist.

Jever, 7. Juni 1889.

D. Cohen,
Auctionator.

Sommerfrische Caffeehaus bei Varel.

Mein in der Nähe von Varel mitten im Walde reizend gelegenes **Caffeehaus** mit schönen Parkanlagen und großen Localitäten empfehle Touristen, Vereinen und Schulen zu Ausflügen angelegentlichst. Der schöne Wald und die herrlichen Anlagen werden gewiß jeden Besucher erfreuen. Stallung und Wagen genügend vorhanden.

Freundlichst einladend, zeichnet

C. Dörrier.

Der
„Jeverländer"
(Apotheker-Bittern),
nach Vorschrift von Apotheker Weichelt
fabricirt von **Wilh. Gerdes,**

hat wegen seines vorzüglichen Geschmacks und seiner Wohlbekömmlichkeit außerordentlichen Beifall seitens der Abnehmer gefunden und erfreut sich in der hiesigen Gegend und in den angrenzenden Landesgebieten täglich **zunehmender Beliebtheit.**

Die Darstellung des **„Jeverländer"** geschieht nach einer Vorschrift, welche nach längeren, eingehenden Versuchen, um den weitgehendsten Ansprüchen zu genügen, festgestellt wurde.

Bei der Bereitung finden die **besten bitteren und aromatischen Arzneikräuter,** vornehmlich die **Chinarinde,** sowie der **reinste Spiritus** Verwendung und werden beim Einkauf dieser Ingredienzen nur die **vorzüglichsten** Qualitäten berücksichtigt. Ein Zusatz sogenannter „Essenzen" ist **gänzlich** ausgeschlossen.

Der **„Jeverländer"** riecht und schmeckt **kräftig bitterlich-aromatisch,** hinterläßt einen angenehmen, längere Zeit andauernden bitterlichen Nachgeschmack und unterscheidet sich dadurch vortheilhaft von anderen intensiv bitter und kratzend schmeckenden Fabrikaten.

Der **„Jeverländer"** wirkt, **vor** jeder Mahlzeit getrunken, in hohem Maaße **appetiterregend,** nach jeder Mahlzeit (besonders nach Genuß fetter Speisen) genommen, **verdauungsbeförderend;** wegen seines hohen Gehalts an **China-Extract** ist der Bittern den Küstenbewohnern als Schutzmittel gegen Fieber für den täglichen Gebrauch an Stelle minderwerthiger Spirituosen ganz besonders zu empfehlen.

In Rücksicht auf seine kräftige und belebende Wirkung ist der **„Jeverländer"** für **Officiere, Landwirthe** und **Jäger** ein ausgezeichnetes Erfrischungsmittel, namentlich während der rauhen Jahreszeit.

Der **„Jeverländer"** ist in sehr vielen **Hotels, Restaurationen** 2c. bereits eingeführt und wird von den Gästen sehr gern getrunken und als ein **vorzüglicher Bittern allseitig gerühmt.**

Verkaufsstellen durch Placate kenntlich.

Cedernholz-Theerseife,
erfunden und bereitet von Dr. Pieper und Flatau
Berlin — Charlottenburg.

Diese neueste Seife ist unstreitig die beste zur Wiederherstellung der reinen Haut, sie wirkt bekräftigend auf die Nerven und beseitigt binnen kurzer Zeit sämmtliche Sommersprossen und Leberflecke. Sie bleicht die durch Sonnenbrand gelb gewordene Haut und erzeugt einen jugendlich frischen Teint. — Preis pro Stück 50 Pfg. Zu haben bei **Wilh. Gerdes.**

Landesbibliothek Oldenburg

Landwirthschaftsgesellschaft,
Abth. Oestringen.

Versammlung Freitag, den 14. d. M., Abends 6 Uhr, in Ostiem.

Tagesordnung:

1. Vereinsangelegenheiten.
2. Eingänge.
3. Landesthierschau.
4. Das landwirthschaftliche Schulwesen.
5. Tagesordnung des Centralausschusses.

Schortens. Der Vorstand.

Hôtel du Nord,

Oldenburg,

gegenüber dem Bahnhof.

Zum bevorstehenden hiesigen Medardus-Markte halte ich mein Hotel, verbunden mit geräumiger Stallung, den Herren Landwirthen Jeverlands bestens empfohlen.

Table d'hôte Mittags 1 Uhr.
Essen à la carte zu jeder Tageszeit.

H. Bischof.

Die Schuh- und Stiefelhandlung

von D. Duneka, Jever, Wangerstr.,

empfiehlt in bester Waare: Herren-Knie-, Schaft- und Zugstiefel, Haus-, Acker-, Turn- und Promenadenschuhe, Damen-Knopf- und Zugstiefel, Haus- und Promenadenschuhe, Knaben-Schaft- und Stulpstiefel, Mädchen-Knopfstiefel und Schuhe, Kinderschuhe in großer Auswahl.

Um einen raschen Absatz zu erzielen, außerordentl. billig

Carlovassi.

Samos-Ausbruch, pr. Flasche 1,50 Mk.,

Dessert- und Reconvalescentenwein.

Alleiniger Import von

Runge & Doden, Leer.

Hahner Maschinentorf,
Zwischenahner Maschinentorf,

sowie

Stichtorf

liefern wir waggon- und fuderweise frei Haus Jever, sowie auch waggonweise frei jeder Bahnstation.

Alleinverkauf für Jever und Jeverland

Habben & Wiggers.

Muscatblüthe,

pr. Flasche 70—80 Pfg.

Unterzeichneter beabsichtigt, seine zu Feldhausen belegene

Landhäuslingsstelle

mit 7 Matten in gutem Zustande sich befindenden, an der Chaussee belegenen Landes zu verkaufen.

Feldhausen. Marten Reents.

Hotel „Zum schwarzen Adler."

Am 2. Pfingsttage:

Große Tanzmusik,

wozu freundlichst einladet

H. Gerken.

Bahnhofshalle.

Am 2. Pfingstfeiertage:

Große Tanzmusik.

Anfang 4 Uhr.

Es ladet freundlichst ein

C. Brunstermann.

Gesellen-Verkehr.

Am 2. Pfingsttage

Große Tanzmusik.

Hierzu ladet freundlichst ein

Aug. Heeren.

Am 2. Pfingsttage:

Tanzmusik,

wozu freundlichst einladet

Joh. Rust, a. d. Schlachte.

Sande.

Am 2. Pfingsttage:

Tanzmusik,

wozu freundlichst einladet

R. J. Rohlfs.

Sande.

Am 2. Pfingsttage:

Große Tanzmusik,

wozu freundlichst einladet

Taddiken.

Feinste Spiritus-Fußbodenlacke,

in 2 Stunden trocken,

Echte Bernsteinlacke von größter Dauerhaftigkeit und hohem Glanze,

Streichfertige Fußboden-Oelfarben,

Alles in Büchsen à 1 kg mit Patentverschluß, aus der Fabrik von Degenhardt & Knoche, Hamm i. W. und Hamburg,

empfiehlt zu billigsten Originalpreisen

Jever. **J. H. Bruns.**

Briefbogen mit Ansichten von Jever,

pr. St. 10 Pfg.,

dito Postkarten, 3 St. für 25 Pfg.,

empfehle in feinster Ausführung.

Jever, Schloßstr. **Carl Altona.**

Landesbibliothek Oldenburg

das Vorzüglichste gegen

alle Insecten,

wirkt mit geradezu frappirender Kraft und rottet das vorhandene Ungeziefer schnell und sicher derart aus daß gar keine Spur mehr davon übrig bleibt.

Man beachte genau: „Was in losem Papier ausgewogen wird, ist niemals eine **Zacherl-Specialität.**"

Nur in **Originalflaschen echt u. billig** zu beziehen:

in Jever b. Hrn. **Eilers & Gerken,**
„ **Wilhelmshaven** „ „ **Joh. Freese.**

Haupt-Depôt:

J. ZACHERL,
Wien, I. Goldschmiedgasse Nr. 2.

Mehrere starke große Fässer habe abzugeben.
J. F. Friedrichs, Mühlenstr.

Flüssige Kohlensäure,

chemisch rein,
aus den Obermendiger Kohlensäure-Werken in Oberlahnstein a. Rhein.
Lager und Versandt durch

W. Runde, Osnabrück.

Dortmunder Kronenbier

von **Heinr. Wenker, Dortmund,**

Münchener Pschorr

erhalte in regelmäßigen directen Sendungen.

W. Runde,
Osnabrück. Bier-Niederlage.

GACAO SOLUBLE
Suchard
LEICHT LÖSLICHES GACAO-PULVER
VORZÜGLICHE QUALITÄT.

Marschall-Magenbitter,

[gesund und wohlschmeckend.]

Nordseebad Spiekeroog.

Hotel zur Linde. Volle Pension billig. Gute Weine und Getränke. Prospecte gratis.

J. A. Janßen.

Weingroßhandlung

Ed. Vissering,

gegründet 1824,
Inh. **Ant. Ehrlenholtz,**
Leer.

Niederlage und Specialitäten
Griechischer, Portugiesischer, Spanischer und Sicilianischer Weine, als:

Mavrodaphné und **weisser Malvasier** von der **„Achaia"**, Deutsche Act.-Gesellschaft für Wein-Production in Patras, zu Mk. 2.

Feinste unübertroffene Morgen-, Dessert- und Stärkungsweine.

Rothe und weiße **Douro-Portweine** von J. W. Burmester in Oporto zu Mk. 2, 2.50, 3, 3.50 bis 12.50.

Sherry Fino und Amontillado von Sanches Romate Hnos in Jerez zu Mk. 1.75, 2, 2.25, 2.50 und 3.

Marsala, ff. alt, zu Mk. 1.75.

Alles per große ganze Fl. excl. Glas à 10 Pf.
Verkauf faß- und flaschenweise.

Unbedingte Bürgschaft für **Aechtheit, Naturreinheit** und **directen Bezug.** Besonders empfohlen als **Stärkungsweine** für **Kranke, Reconvaleszente** und **Kinder.**

Probekisten, beliebig assortirt, mit 2, 6, 12, 18 u. 24 Flaschen. Versandt **franco** überallhin. Niederlage für Jever und Umgegend bei Herrn **Wilh. Gerdes.**

Golzwarderaltendeich, Station Golzwarden.
Habe am 10. und 11. Juni eine Anzahl guter

Hengstfüllen

bei meinem Hause zum Verkauf stehen.

D. Oltmanns.

Buxkin

und Kammgarne für **Herren- u. Knabenkleider,** reine Wolle, nadelfertig, ca. 140 cm breit, à M. 2.25 **per Meter** versenden direct an Private in einzelnen Metern, sowie ganzen Stücken portofrei ins Haus Buxkin-Fabrik-Depot **Oettinger & Co. Frankfurt a. M.** Muster unserer reichhaltigen Collectionen bereitwilligst franco.

Anzuleihen.

Gegen sehr gute Hypothek suche ich auf sofort zu 4% Zinsen 3000 Mark anzuleihen.

In Auftrag:
Jever. H. A. Meyer.

Landesbibliothek Oldenburg

Besondere Neuheiten
in
Kleider-Cattunen
empfehlen **Bruns & Remmers.**

Hofdestillateur G. W. Peters in Hannover
rühmlichst bekannter
„Schweizer-Alpen-Kräuter-Bitter“,
genannt
„Menschenfreund“,

anerkannt seit mehr als 30 Jahren als der in hiesiger Gegend beste Liqueur, ist allein echt zu haben in Jever bei den Herren
J. Campes, P. W. Bolenius, J. O. Abels,
sowie in **F. Buck's Etablissement** und bei **Frau Philipp.**

NB. Auf mein neu gesetzlich geschütztes Etiquett bitte besonders zu achten, da öfter minderwerthige Fabrikate in den Handel gebracht werden.

Preis-Vertheilung
Cibils Fleisch-Extracte!
Jede Hausfrau sammele die Umhüllungen und sende dieselben bis **15. December** a. c. an
Max Koch, Hoflieferant, Braunschweig!
Conserven-Fabrik.

Weißbier
in Fässern fast stets am Lager.
Mederns. J. Bredehorn.

Die **Industrieschule** verkauft an gestrickten Sachen: wollene und baumwoll. Unterjacken, woll. Unterbeinkleider, Strümpfe, Röcke, Handschuhe; an genähten Sachen: baumwoll. Hemde und Schürzen.
Verkaufsstellen sind
bei **Fräulein Cramer,** im Hause des Herrn Postsecretairs Behrens, und
bei **Frau Wwe. Atsma** an der Kirchhofstraße.
Jever, den 5. Juni 1889.
L. Fischer.

Feinste Matjes-Heringe
empfiehlt **F. J. H. Warntjen.**

Landesbibliothek Oldenburg

Anmeldungen von Kindern, die von mir geimpft werden sollen, erbitte ich bis zum 20. dss. Mts.

Hohenkirchen. **Dr. med. Roth.**

Größte Auswahl

in feinen Mädchen- und Kinderknopfstiefeln.

Wangerstraße. **D. Duneka.**

Prima Virgin,

Korn-Genever.

Handstöcke

in großer Auswahl empfiehlt billigst

Friedrich Kleinsteuber,
Jever, Schlachtstr.

Der von den Fabrikanten

J. Veen & Co., Sneek (Holl.),

hergestellte **Cacao**, der an Güte und Feinheit alle anderen Cacaosorten übertrifft, ist in Jever stets frisch zu haben bei **J. H. Cassens.**

Gelatine, Agar-Agar, Maizena, Zeanin, Pudermehl, Gries, Vanille, Puddingpulver, Mandeln, Stärke 2c. empfiehlt

Wilh. Gerdes.

Neue 1889er Jager-

Matjes-Heringe

in vorzüglich delicater Waare, à Stück zu 10 Pfg., empfiehlt **J. G. Harenberg.**

Neue große böhmische Linsen, pr. Pfd. 0,22 Mk., empfiehlt

Aug. Jaritz.

96% Brenn-Sprit, pr. Lt. 0,40 Mk., empfiehlt Aug. Jaritz.

Käselaab-Extract und Butterfarbe

in Behältern verschiedener Größen empfiehlt

Hooksiel. H. J. Gathemann.

Landwirthschaftliche Geräthe

von Schmiedemeister Even aus Wurzeldeich, speciell Ein- und Zweifurchen-Pflüge, **ganz vorzüglich arbeitend**, empfiehlt zu Fabrikpreisen ab hier

Hooksiel. H. J. Gathemann.

Meinen geehrten Kunden und Gönnern hierdurch mittheilend, daß ich das von meinem Manne bisher geführte Bäckergeschäft selbst übernommen habe und dasselbe in unveränderter Weise fortsetzen werde, bitte ich, das meinem Manne geschenkte Wohlwollen auf mich übertragen zu wollen.

Achtungsvoll
Frau Anna Küpker.

J. Gutmann jr.,
Berlin C., Rosenthaler Str. 20/21.

Billigste Bezugsquelle

für Posamentier-, Galanterie- u. Spielwaaren en gros.
Speciacität: Artikel für

Hausirer und Marktbesucher,

sowie für **10-** und **50 Pfg.-Bazare.**
Preisliste gratis und franco.

Königl. Sächs. Landes-Lotterie.

100 000 Loose,
darunter 50 000 Gewinne.
Ziehung 1. Classe
am 8. und 9. Juli 1889.
Gewinne
im Betrage von Mk. 500 000, 300 000, 200 000, 150 000, 100 000, 50 000 2c. 2c.
Loose zu Mk. 4,20 für 1/10 und Mk. 8,40 für 1/5 empfiehlt die conc. Collection

Otto Wulff,
Oldenburg (Gr.).

Habe einige schwere und leichtere recht fleischige Schinken, sowie ein Quantum recht dicken fetten Speck abzugeben.

J. F. Friedrichs, Mühlenstraße.

Habe eine Parthie schöne eichene Dammpfähle von gleicher Stärke, Pfähle von 17 Fuß Länge, abzugeben. J. F. Friedrichs, Mühlenstr.

Toilette-Abfall-Seife,

pro Pfund 50 Pfg., empfiehlt

Friedrich Kleinsteuber,
Jever, Schlachtstr.

Redaction, Druck u. Verlag von C. L. Mettcker u. Söhne, Jever.

— Hierzu 1 Beilage. —

Des Pfingstfestes wegen erscheint die nächste Nummer dieses Blattes erst am Donnerstag, den 13. Juni.

Landesbibliothek Oldenburg

Beilage
zu Nr. 90 des „Jeverschen Wochenblatts" vom 9. Juni 1889.

Zwangs-Verkäufe.

Jever.
Am Mittwoch, den 12. Juni d. J.,
kommen zum öffentlichen Verkauf gegen Baarzahlung:

Nachmitt. 2 Uhr in Wwe. Kotsch Wirthshaus zu Mariensiel:

1 Nähmaschine, 1 Schrank mit Glasaufsatz, 1 Secretair, 1 Gartenbank, 1 Eckschrank, 1 Spiegel;

Nachmitt. 2 Uhr in Rohlf's Wirthshaus zu Sande:

1 Kleiderschrank, 1 Glasschrank, 1 Küchentisch, 3 Küchenstühle, 1 Pult mit Aufsatz, 2 eich. Tische, 1 Kommode, 6 Rohrstühle, 1 Tischdecke, 1 Bild, 1 sogen. Cabinetschrank, 1 Kiste, 3 Fach Gardinen, 3 Rouleaux, 6 Hühner, sowie das Gras einer in Sande belegenen Wiese, „Maddick", genannt;

Nachm. 4 Uhr im „Rüstringer Hof" zu Jever:

1 Eckschrank, 1 Kleiderschrank, 1 Kommode und 3 Schweine.

Körber, Gerichtsvollzieher.

Gemeindesache.

Von den Fahr- und Fußwegen hierselbst ist das Gras bis zum 15. d. M. abzuräumen, bei Vermeidung von Brüche.

Waddewarden, 1889 Juni 8.

Eden.

Sielsachen.

Die zweimalige Reinigung des Accumer und des südlichen Theils des Sillensteder Tiefs werde am

Sonnabend, den 15. Juni d. J., Nachmittags 6 Uhr,

in C. Ricklefs Gasthause zu Accum mindestfordernd ausverdingen.

Moorsum. C. H. Reents.

Die diesjährige 2malige Reinigung der Mahde, sowie des Fedderwarder und Kopperhörner Tiefs soll am

16. d. M., Nachm. 5 Uhr,

in Edo Frerichs Wirthshause zu Fedderwardergroden verdungen werden.

Fedderwardergroden. F. O. Gummels.

Brandversicherung für Gebäude.

Zur Neuwahl eines Deputirten für den District Minsen IV. wird hiermit Termin angesetzt auf den

16. d. M., Abends 6 Uhr,

in G. H. Tiarks zu Horumersiel Gasthause, wozu die stimmfähigen Interessenten sich einfinden wollen.

Förrien, 1889 Juni 8. J. A.:
Schwarting.

Notificationen.

14. Hauptversammlung
des
Oldenburger Landesvereins für Alterthumskunde
in
Varel am Mittwoch, den 3. Juli 1889,
(nicht am 19. Juni).

Programm:

1. Ankunft und Empfang der ankommenden Festgenossen um 8,50 Uhr auf dem Bahnhofe durch die Herren Schaffer in Varel.
2. Um 9½ Uhr Versammlung der Festgenossen in Ebolé's Gasthaus. Frühstück daselbst.
3. Geschäftliche Versammlung um 10 Uhr daselbst. Ausstellung daselbst.
   a. Bericht über die Wirksamkeit des Vereins im verflossenen Geschäftsjahre,
   b. Rechnungsablage, Wahl von 2 Mitgliedern zur Durchsicht der Rechnungen,
   c. Wahl für die satzungsgemäß aus dem Vorstande scheidenden Mitglieder von Alten, Bucholtz, Haake, Wiepken.
4. Vortrag des Herrn A. von Negelein: Geschichtliches über Varel und den Rüstringer Gau.
5. Besichtigung der Ausstellung, der Kirche und des Vareler Holzes (Kaffeehaus).
6. Rückkehr nach Varel in das Hotel Ebolé gegen 1½ Uhr, woselbst Festessen. Gedeck 2 Mk.
7. Fahrt nach Dangast zum Kaffee um 3½ Uhr.
8. Um 6¼ Uhr Rückkehr zum Bahnhof.

Abfahrt nach Oldenburg 7,34 Uhr.
" " Jever 7,8 "

Alle Vereinsmitglieder und Freunde der Sache sind eingeladen, Damen sind sehr willkommen.

Anmeldungen zur Theilnahme am Festessen werden von Ebole's Gasthaus in Varel, von sämmtlichen schriftführenden Mitgliedern, sowie von den Unterzeichneten bis zum 15. Juni eingeschlossen erbeten.

Dringend wünschenswerth ist die Angabe der Anzahl der Plätze für die Fahrt nach Dangast.

Oldenburg, 1889 Mai 18.

von Alten, Finanzrath Bucholtz,
Kammerrath Francke, Gutsbesitzer Haake,
Oberlehrer Dr. Heincke,
Oberstlieutenant Strackerjan, Director Wiepken.

Auf vielseitigen Wunsch meiner geehrten Kundschaft errichtete neben meinem Kurzwaaren-Geschäft auch eine

Thee-Handlung.

Ich empfehle sämmtliche Sorten Thees, nach ostfriesischer Art gemischt, zu niedrig gestellten Preisen.

Frau Atsma Wwe.

Ein Schuhmachergesell kann Arbeit erhalten.
Sengwarden. J. A. Zellmann.

Landesbibliothek Oldenburg

Danksagung.

Rosenberg bei Varel. Meine Frau litt während **2 Jahren an einer Gemüthskrankheit.** Sie litt fortdauernd abwechselnd an Aengstlichkeit, Weinerlichkeit, Furchtsamkeit, Schreckhaftigkeit, Schlaflosigkeit, unregelmäßigem Appetit und Verdauungsstörungen. Alle gebrauchten Medicinen waren gänzlich ohne Erfolg.

Durch eine **6—8wöchentliche Behandlung von Herrn H. G. Hillen in Varel** wurde meine Frau ganz wieder hergestellt und befindet sich auch jetzt — nach 7 Jahren — noch ganz gesund.

Georg Eilers.

Danksagung.

Moorhausen bei Varel. Seit **3 Monaten** litt meine Frau an einer **Anschwellung und Eiterung der linken Milch-Brustdrüse,** wobei sie immer schwächer wurde; auch verminderte sich der Appetit. Alle während der Zeit verordneten Arzneien halfen nichts. Als das Leiden jede Woche schlimmer wurde und wir schon fürchteten, daß wohl die ganze Brustdrüse verloren gehen könnte, wandten wir uns an Herrn **H. G. Hillen in Varel;** durch dessen Behandlung wurde meine Frau **in kaum 3 Wochen geheilt.**

Gerhard Bülter,
Moorhausen.

Auflage 352 000; das verbreitetste aller deutschen Blätter überhaupt; außerdem erscheinen Uebersetzungen in zwölf fremden Sprachen.

Die Modenwelt.

Illustrirte Zeitung für Toilette und Handarbeiten. — Monatlich zwei Nummern. Preis vierteljährlich Mk. 1,25 = 75 Kr. Jährlich erscheinen 24 Nummern mit Toiletten u. Handarbeiten, enthaltend gegen 2000 Abbildungen mit Beschreibung, welche das ganze Gebiet der Garderobe und Leibwäsche für Damen, Mädchen und Knaben, wie für das zartere Kindesalter umfassen, ebenso die Leibwäsche für Herren und die Bett- und Tischwäsche 2c., wie die Handarbeiten in ihrem ganzen Umfange.

12 Beilagen mit etwa 200 Schnittmustern für alle Gegenstände der Garderobe und etwa 400 Muster-Vorzeichnungen für Weiß- und Buntstickerei, Namens-Chiffren 2c.

Abonnements werden jederzeit angenommen bei der Buchhandlung von C. L. Mettcker u. Söhne in Jever, woselbst Probenummern gratis zu haben sind

---

Zwei junge kräftige und ordentliche

Arbeiter,

die Lust haben, in der Gerberei zu arbeiten, finden dauernde und lohnende Beschäftigung.

Simson Schwabe, Varel.

Der den Herren Hinrichs und Eykamp gehörige, zu Friederikenstel belegene

Erbpachtkrug

wird am

Sonnabend, den 15. Juni d. J.,
Vormittags 10 Uhr,

im Sitzungszimmer Großherzogl. Amtsgerichts Jever, Abth. II, zum

dritten und letzten Male

zum öffentlichen meistbietenden Verkaufe aufgesetzt.

In diesem Termine wird der Zuschlag bei irgend annehmbaren Geboten sofort ertheilt.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Hohenkirchen, 1889 Juni 7.

H. Jürgens,
Auctionator.

Cigarre „Maiglöckchen"

empfehle als besonders schön, à St. 5 Pfg.

G. Klad.

Grasverkauf im Grashausgarten

am Mittwoch den 12. Juni d. J.,
Nachmittags 2 Uhr.

Stollwerck'sche Brustbonbons
Packet 25 & 40 Pf.

nach Vorschrift des Geh. Hofrat Prof. Dr. Harless in Bonn,

sind eine Specialität, welche seit 50 Jahren in der ganzen Welt Millionen Menschen bei katarrhalischen Hals- und Brust-Beschwerden, bei Husten, Heiserkeit etc. Linderung und Hülfe gebracht haben.

Sie können bei Erkältungen, Husten und Heiserkeit nicht warm genug empfohlen werden, indem sie diese lästigen Unpässlichkeiten rasch lindern und einer Verschlimmerung vorbeugen.

— Vorräthig in allen Orten. —

Schnell trockene **Oelfarben** in allen Farben nebst sämmtlichen Zuthaten empfiehlt **O. Bley.**

Neu eingetroffen: **Cigarre „Pikant"**, extrafeine Qualität, St. **5 Pfg.**, 100 St. 4,50 Mk. empfehlen **Eilers & Gerken,** Burgstr.

Ia. Edamer Käse bei **Eilers & Gerken.**

Literatur.

Cotta'sche Volksbibliothek. Schiller 12, Goethe 12, Shakespeare 12, Lessing 6, Körner 4, Hauff 6, zus. 52 Bde. Jeder Bd. eleg. gebd. 50 Pfg. Alle 14 Tage 1 Bd. Jedes Werk kann separat bezogen w. (Bis jetzt ersch.: 2 Bde. [Schiller].)

Graf Bismarck und seine Leute während des Krieges mit Frankreich. Von Moritz Busch. 10 Lieferungen à 60 Pfg.

Im Kampf um die Weltanschauung. Bekenntnisse eines Theologen. Preis gebd. 2,80 Mk.

Buchhandlung von **C. L. Mettcker & Söhne.**

Landesbibliothek Oldenburg

Zur gründlichen Vertilgung von:

Raupen jeder Größe — der **Erdflöhe**, — **Blattläuse** — **Schildläuse** — der **Blutlaus** 2c. — zur Vertreibung von **Ameisen** — **Maulwürfen** 2c. — ferner gegen **Madenfraß** und sogen. **Klumpfüße** der **Kohl-** und **Rübenpflanzen** — offerire das rühmlichst bekannte Mittel

Schmidt's Nicotina,

vielfach amtlich empfohlen — **frei von mineralischen Giften** — daher selbst den **allerzartesten Pflanzen, Blüthen** und **Blüthenknospen absolut** unschädlich, — was nur von sehr wenigen Mitteln behauptet werden kann. **Schmidt's Nicotina** wird ca. 100 Mal mit Wasser verdünnt, so daß ein **halbes Petroleumfaß voll** Schmidt's Nicotina-Flüssigkeit auf ca. 3 Mark zu stehen kommt.

Schmidt's Nicotina ist vorräthig in Blechbüchsen à 1/2 Pfund, 1 Pfund u. s. w., und kostet das Pfund 2 Mark.

Niederlage in **Oldenburg** bei **J. H. Brader, Heiligengeiststraße.**

Für die Gebildeten aller Stände!

Verlag von B. Brigl in Berlin.

Tägliche Rundschau,

Zeitung für unparteiische Politik,

mit täglicher Unterhaltungsbeilage

unter Mitwirkung von mehr als **hundert der ersten Schriftsteller** und **Gelehrten Deutschlands** zum Preis von **5 M.** vierteljährlich bei allen Postanstalten.

Der gradezu **überraschende Erfolg** dieser **eigenartigen Zeitung** lässt hoffen, dass dieselbe bald in keiner gebildeten deutschen Familie fehlen wird. — Probeblätter unentgeltlich und postfrei, auch an Inserenten, deren höchste Beachtung die Zeitung verdient wegen ihrer vornehmen Leser und ihrer sehr grossen Auflage.

Jauchepumpen, Patent Ax,

aus Schmiedeeisen, stopft nicht und kann nicht einfrieren, pumpt mit größter Leichtigkeit die unreinsten Flüssigkeiten und kann zugleich als **Jauche-Spritze** eingerichtet werden.

Jauchefässer

aus prima verzinktem Stahlblech, leicht und dauerhaft, 500, 800, 1000 Liter Inhalt, mit besten **Jauche-Vertheilern** versehen.

M. L. Reyersbach,
Oldenburg, mittl. Damm 2.

Zu verkaufen.

Ein Velociped (Dreirad),

so gut wie neu, billig.

Joh. Onken, Oldenburg, Markt 3.

Reflectanten können sich auch melden bei Kaufmann Burchards, Minsen, Kaufmann Tebje, Hohenkirchen, Kaufmann Ihnen, Sengwarden, Kaufmann J. B. Reiners, Hooksiel, und bei Eilers & Gerken, Jever.

Mein Stier deckt für 2 Mark.
Cleverns. A. W. Janssen.

Bis zum 17. Juni verreist.
Frauenarzt Dr. Burckhardt,
Bremen, am Wall 126,
Privatklinik Bornstr. 54.

Sonntag Morgen und Montag:

Dicker Rindertalg.

D. W. Josephs Söhne,
Blauestraße.

Ganz seid. bedruckte Foulards Mk. 1,90 bis 6,25 pr. Mtr. — vers. roben- und stückweise porto- und zollfrei in's Haus das Seiden-Fabrik-Depot **G. Henneberg** (K. u. K. Hoflief.) **Zürich.** Muster umgehend. Briefe kosten 20 Pf. Porto.

Bewährte Mittel gegen **Leichdornen,** sowie gegen **Kopfschuppen (Schinn)** empfiehlt die
Apotheke in Hohenkirchen.

Empfehle meinen Stier zum Decken. Deckgeld 2 Mark.
Hohebrücke. P. Gerriets.

Landesbibliothek Oldenburg

Wer eine Anzahl alte gebrauchte Oldenburger Briefmarken einsendet, erhält gratis und franco folgende interessante Werkchen zugesandt:

Walther. Die internat. Handels- und Verkehrssprache „Volapük", 13. Auflage

" Volapük Dictionnaire gebd.

Man adressire: Max Eichingers k. b. Hofbuchhandlung Ansbach (Bayern).

Einen angeköhrten, in Ostfriesland angekauften und dort mit dem **ersten Staatspreis** ausgezeichneten einjährigen Stier empfehle zum Decken. Deckgeld 6 Mark, güst 2 Mark.

Wiarderbusch. E. Daun.

Kann noch für zwei Füllen gute Weide nachweisen.

Kock, Rüstringer Hof.

Kann noch für 4 Pferde oder Füllen gute Weide nachweisen.

Stadtwaage. Joh. Janßen.

Ich **verleihe** gegen geringe Vergütung eine gut functionirende **Rasenmähmaschine.**

J. Cramer.

Eichene Damm- und Richelpfähle, auch Draht und Krampen, billigst.

Horumersiel. H. Behrens.

Besten frischen Portland-Cement, feinsten Muschelkalk, sowie sämmtliche übrigen Baumaterialien empfehle bei billigster Preisstellung.

Horumersiel. H. Behrens.

Velociped. Gebrauchtes vorzügliches Dreirad Umstände halber preiswerth zu verkaufen. Pfingsten zu besehen.

Horumersiel. H. Behrens.

Umstände halber ist die von mir benutzte Wohnung, enthaltend 4 Zimmer, Küche und Keller, Scheune und Garten, zum 1. September oder November billig zu vermiethen.

Jever, Prinzen-Allee. Wwe. Asseier.

Zu verkaufen.

Ein schön gezeichneter, heller junger Puter.

J. Cramer.

Zu verkaufen.

Mehrere Scheffel gute Eßkartoffeln, billig.

Wilken, Amtsschließer.

Zu verkaufen.

5000 gut gebundene Strohdocken.

Bohnenburg, im Juni 1889.

Hayo Gerhard Kollmann.

Zu verkaufen.

Mehrere Tausend Strohdocken.

Grafschaft. E. G. Hinrichs Wittwe.

Gesucht. Auf sofort ein junges Mädchen zur Stütze der Hausfrau im landwirthschaftlichen Betriebe. Nähere Auskunft ertheilt

Joh. Janßen, Stadtwaage.

Gesucht.

Auf sofort zwei Tischlergesellen.

Jever. J. Mehrtens.

Gesucht.

Gegen hohen Lohn auf sofort ein tüchtiger Malergehülfe. Auch findet ein Lehrling noch Stellung im Malergeschäfte.

Schaar. C. W. Meenen.

Gesucht.

Einige Zimmer- und Maurergesellen bei Neubau.

Wiefels. H. Heyen, Zimmermeister.

Gesucht.

Auf sofort noch mehrere Zimmer- und Maurergesellen.

Hooksiel. Th. Eilers.

Gesucht.

Ein solider Knecht findet Dienst bei

Kl.-Rhaude. Rud. Evers.

Gesucht.

Auf gleich oder nach Pfingsten ein Geselle.

Tettens. C. Hinrichs, Schuhmacher.

Suche auf sogleich für einen kleinen Haushalt in Hamburg ein rechtschaffenes Mädchen bei familiärer Stellung. Lohn 120 bis 180 Mark.

Kirchstraße. G. Lindemann.

Einen gewandten kleinen Knecht sucht

Apotheker C. König

in Bant bei Wilhelmshaven.

Gesucht.

Auf sogleich ein Knecht oder Arbeiter für ganze Jahr.

Tettenser-Ollacker. J. J. Thorwächter.

Gesucht.

Auf sogleich eine Stundenfrau.

Frau Moritz Moses.

Gesucht.

Auf sofort resp. 1. August eine Haushälterin, sowie einige Dienstmädchen.

Jever. Joh. Tyarks, Gesindemäkler.

Todes-Anzeigen.

Nach langen Leiden starb heute Morgen mein lieber Sohn

Friedrich

in dem blühenden Alter von 22 Jahren.

Um stille Theilnahme bitten

F. G. Mammen und Angehörige.

Maisidden, den 6. Juni 1889.

(Nachträglich.)

Mittwoch Morgen 2 Uhr starb unser lieber hoffnungsvoller Sohn und Bruder, der practische Arzt

Tjark Eimen,

im blühenden Alter von 26 Jahren 8 Monaten im Krankenhause zu Stade an den Folgen der tückischen Krankheit Diphtheritis, die er sich, ein Opfer seines Berufes, bei der Operation eines an Diphtherie erkrankten Kindes zugezogen, welches wir mit tiefbetrübtem Herzen zur Anzeige bringen.

Groß-Ulfershausen b. Hohenkirchen, 6. Juni 1889.

Die trauernden Eltern und Geschwister.

J. H. Eimen und Frau,

nebst Kindern.

Die Beerdigung fand Sonnabend, den 8. Juni Morgens 9 Uhr, vom Krankenhause aus statt.

Landesbibliothek Oldenburg